

Uli Hufen: Das Regime und die Dandys. Russische Gaunerchansons von Lenin bis Putin



Das Buch

„Murka“ ist eines der beliebtesten russischen Chansons und handelt von einer Gangsterbraut, die ihre Kollegen an die Geheimpolizei verrät. Quer durch das zwanzigste Jahrhundert haben Russen Lieder wie "Murka" gesungen. Gaunerchansons. *Blatnye pesni. Blatnjak*. Lieder über schwere Jungs und leichte Mädchen, Brüche und Diebstähle, das Gefängnis, Drogen und die Liebe. Unerhörte, anarchistische Oden an die Freiheit. Der russische Beamte fürchtete die Gaunerlieder, das Volk blieb unbeeindruckt und sang. Doch die Gaunerlieder wurden auch aufgenommen. In den dreißiger Jahren legal auf Schellack, dann, nach Stalins Tod, illegal auf Tonbänder und schließlich auf Kassetten, die millionenfach kopiert und weitergereicht wurden. Die Stars der goldenen Ära des *blatnjak* in den Sechzigern und Siebzigern waren Sänger wie Arkadij Sewernyj oder Kostja Beljajew und Produzenten wie Rudolf Fuks und Stas Jeruslanow. Uli Hufen ist auf den Spuren des Gaunerchansons nach Sankt Petersburg, Odessa und Moskau gereist und hat die überlebenden Helden und ihre Erben aufgespürt. In DAS REGIME UND DIE DANDYS erzählt er die Geschichte einer Musik, die jahrzehntelang totgeschwiegen wurde und doch nie totzukriegen war.

Der Autor

Uli Hufen wurde 1969 in Weimar geboren und gehörte zu jener eher raren Sorte DDR-Bürger, die Russisch in der Schule nicht nur hatten, sondern lernten. Ab 1990 studierte er Slawistik und Osteuropäische Geschichte in Köln und Sankt Petersburg. Hufen schreibt für den WDR und den Deutschlandfunk über sowjetische Bohemiens und postsowjetische Gangster, über die russische Literatur, Odessaer Marktplätze, Lenin, Stalin und Putin.

Uli Hufen

Das Regime und die Dandys.

Russische Gaunerchansons von Lenin bis Putin
328 Seiten, 35 Abb., geb. € 19,90 (Ö: 27,20 / SWF 49,80)
ISBN 978-3-8077-1057-0
ET: September 2010
Rogner & Bernhard bei Zweitausendeins